

Bericht des Aufsichtsrats für das Jahr 2022

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Geschäftsjahr 2022 hat sich nach der Pandemie und deren Auswirkungen nicht wesentlich geändert. Das Unternehmen fokussierte sich auf die beginnende Restrukturierung in den Bereichen, Vertrieb, Entwicklung Ukraine und die Besetzung der internen Management-Positionen. Hinzu kam der Unternehmenskauf der praxis PLUS Award GmbH, deren >Erwerb und Integration sich über mehrere Monate hinzog. Der Konzernumsatz ging weiter zurück, das verschlechterte Ergebnis ist bedingt durch Kosten im Zusammenhang mit der Restrukturierung des Vertriebs und den Entwicklungskapazitäten in der Ukraine. Da der Jahresabschluss 2021 noch die Umsätze des ehemaligen Wartungsgeschäfts enthält, sind die Zahlenwerke der beiden Geschäftsjahre 2021 und 2022 nur eingeschränkt miteinander vergleichbar.

Die Weiterentwicklung einiger Software- Module sowie der Erwerb der praxis Plus award GmbH wurden durch die Ausgabe neuer Aktien finanziert.

Der Aufsichtsrat dankt an dieser Stelle allen Aktionären und Investoren für ihr Engagement und ihr Vertrauen.

Wahrnehmung der gesetzlichen Überwachungs- und Beratungspflichten

Der Aufsichtsrat der medondo holding AG hat im abgelaufenen Geschäftsjahr alle ihm gemäß Satzung und Gesetz obliegenden Aufgaben gewissenhaft und sorgfältig durchgeführt. Die Mitglieder haben sich intensiv mit dem Geschäftsgang sowie den Marktchancen des Unternehmens, aber auch mit den vom Vorstand vorgeschlagenen Maßnahmen zur weiteren Umstrukturierung und Neuausrichtung des Unternehmens beschäftigt, welche in dem Kauf der praxis PLUS award GmbH mündeten. Der Aufsichtsrat hat dem Vorstand auch hierbei beratend zur Seite gestanden.

Der Aufsichtsrat hat die Arbeit des Vorstands kritisch begleitet. Im abgelaufenen Geschäftsjahr kam der Aufsichtsrat der medondo holding AG zu 12 Sitzungen einschließlich der Bilanzsitzung sowie mehreren Telefonkonferenzen zusammen. Die 12 Sitzungen fanden fast ausschließlich über digitale Wege statt. Hierdurch, und durch regelmäßige telefonische Besprechungen zum jeweiligen Geschäftsgang wurde eine kontinuierliche und zeitnahe Überwachung und Beratung des Vorstands gewährleistet. Die Sitzungen fanden überwiegend unter Anwesenheit des Vorstands, die Bilanzsitzung in Anwesenheit des Wirtschaftsprüfers statt.

Hauptthemen der Sitzungen waren die aktuelle Geschäftslage, Strategie- und insbesondere Finanzierungs- und Liquiditätsfragen, die Übernahme der praxis Plus award GmbH, Personalthemen sowie die allgemeine Unternehmensentwicklung und Richtung Jahresende die anstehende Umorganisation bzw. Restrukturierung des Konzerns.

Darüber hinaus gab es bei den einzelnen Sitzungen folgende Diskussionspunkte

- Feststellung des Jahresabschlusses 2022
- Festlegung der Tagesordnung für die Hauptversammlung 2023
- Beschlussfassungen zu Kapitalerhöhungen und Unternehmensanleihen
- Beratungen über die zukünftige Geschäftsstrategie
- Beratungen zur Übernahme der award plus GmbH, Hamburg
- Diskussionen zu potenziellen Geschäftspartnern
- Beratung über Personalfragen
- Planung und Budget 2023

Veränderungen im Vorstand und Aufsichtsrat

Im Vorstand gab es keine Veränderungen.

Im Aufsichtsrat hat Herr Roland Busch sein Aufsichtsratsmandat aus wichtigem Grund zum 30. September 2022 niedergelegt. Herr Burghardt Wollny als gewähltes Ersatzmitglied folgt Herrn Roland Busch nach.

Bildung von Ausschüssen

Im Hinblick auf die Effizienz sowie die Größe des Unternehmens und des Aufsichtsrats hat der Aufsichtsrat auf die Bildung von Ausschüssen verzichtet.

Erteilung des Prüfungsauftrages an die Quintaris GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Koblenz

Die Quintaris GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Koblenz wurde auf der ordentlichen Hauptversammlung der Medondo holding AG am 30. August 2022 von den anwesenden Aktionären zum Abschluss- und Konzernabschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 gewählt. Daraufhin erteilte der Aufsichtsrat den Prüfungsauftrag unter Vereinbarung klarer Regelungen hinsichtlich der Einzelheiten und Schwerpunkte der Abschlussprüfung sowie der Zusammenarbeit des Aufsichtsrates mit dem Abschlussprüfer.

Jahresabschlussprüfung und Bilanzaufsichtsratssitzung

Mit angemessenem Vorlauf vor der bilanzfeststellenden Aufsichtsratssitzung erhielten die Mitglieder des Aufsichtsrats die Abschlussunterlagen und unterzogen sie einer umfangreichen und gewissenhaften Überprüfung. Im Einzelnen erfolgte eine Prüfung des gemäß HGB aufgestellten Jahres- und Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2022, sowie darüber hinaus der Lageberichte der medondo holding AG und des Konzerns für das Geschäftsjahr 2022. Alle Dokumente wurden vom Abschlussprüfer mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

In der bilanzfeststellenden Aufsichtsratssitzung wurden alle offenen Fragen zur völligen Zufriedenheit des Aufsichtsrats vom Vorstand beantwortet. Der Wirtschaftsprüfer stand den Mitgliedern des Aufsichtsrates für Erläuterungen zur Verfügung. Der Aufsichtsrat stimmte dem Prüfungsergebnis zu und billigte den Jahresabschluss der medondo holding AG sowie den Konzernabschluss ohne Einwendungen. Damit ist der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 gemäß § 172 AktG festgestellt.

Der Aufsichtsrat dankt den Mitarbeitern und dem Vorstand für die geleistete Arbeit.

München, im Juli 2023

Dr. Thomas Kuhmann
Vorsitzender des Aufsichtsrats